



Welt

Bisher waren seit dem 3. April 2020 mehr als 1.600 Bergbaubetriebe weltweit vom Lockdown durch das Coronavirus betroffen. Bis Ende April ging die Zahl der stillgelegten Bergbaubetriebe auf 729 zurück. Die Sperrungen sind in Peru noch bis 10. Mai, in Mexiko bis 30. Mai, in Bolivien bis 10. Mai und in Kanada teilweise bis zum 15. Mai gültig. Die Beschränkungen in Südafrika, Indien, Namibia, Simbabwe und Argentinien wurden aufgehoben.

Kraftwerkskohle ab dem australischen Hafen Newcastle kostet derzeit 45,3 Euro/t. Einheimische chinesische Kraftwerkskohle gleicher Qualität kostet 61,8 Euro/t.

Deutschland

1986 wurde der 3.700 m lange Förderberg auf dem Steinkohlebergwerk Prosper-Haniel in Förderung genommen. Über 565 Mio. t Rohkohle transportierte das Band aus einer Teufe von 768 m nach zu Tage. Mit 26.000 t Beton wurde er nun dauerhaft verfüllt.



Verfüllung Förderberg (Bild und WAZ)

Spanien

Natural Mining Resources hat in den ersten vier Monaten 2020 den Import, die Aufbereitung und den Export von Kraftwerkskohle im Hafen von Gijon gegenüber 2019 von 556.876 t auf 1.670.717 t gesteigert. Das Unternehmen importiert die Kohle aus Russland und Kolumbien, bereitet sie auf und mischt sie den Kundenwünschen nach. Abnehmer sind Kunden in Nordafrika, der Türkei, Asien und dem Nahen Osten. Neuerdings werden 30.000 bis 50.000 t einheimische Kohle aus dem Bergwerk Cerredo und anderen Betrieben in Leon aufgekauft und mit Importkohle gemischt.



Kohlelager von NMR (PortSEurope)



Polen

Die beiden Bergbauunternehmen Polska Grupa Górnicza und Jastrzębska Spółka Węglowa wollen in den nächsten Jahren vor allem mächtige Flöze in Verhieb nehmen. Gerade ist auf dem Bergwerk Bielszowice der Streb 314 im 3,7 m mächtigen Flöz 507 gestartet. Auf dem Bergwerk Myslowice läuft demnächst der Streb 580 im 4,5 m mächtigen Flöz 510 an. Auf dem Bergwerk Piast-Ziemowit wird derzeit das 3,2 m mächtige Flöz 215 erschlossen. Hier stehen 51 Abbauhöhen an. Seit 2019 läuft auf dem Bergwerk Budryk der Streb B12 im 2,8 m mächtigen Flöz 401. Im Flöz 405 steigt die Mächtigkeit auf 4,0 m. Auf dem Bergwerk Knurów-Szczglowice beträgt in Streb 5 die Mächtigkeit von Flöz 504 4,0 m und in Streb 16 im Flöz 405/1 über 4,0 m.



Walzenstreb auf Piast-Ziemowit (Dziennik Zachodni)

Die Famur Group hat mit dem russischen Bergwerk Ansherskaja-Juschnaja einen Vertrag über die Lieferung von 120 Schilden mit Steuerung und einem Ersatzteilpaket im Wert von 15 Mio. Euro abgeschlossen.



Famur Schilde (Famur Group)

Ukraine

Auf den staatlichen Bergwerken der Republik Donezk wurden im April 2020 mit 3.033 m 456 m mehr Strecken aufgeföhren als geplant waren. Von Januar bis Ende April wurden mit 10.466 m 2.069 m mehr aufgeföhren als geplant.

Iran

Im Kohlebergbau des Landes sind gut 17.000 Menschen beschäftigt. Nach inoffiziellen Angaben gibt es 185 kleine und große Bergwerke. 59% davon fördern aktuell. Zehn Bergwerke werden derzeit zur Förderung vorbereitet. Im abgelaufenen iranischen Geschäftsjahr wurden 470 Mio. t Roherze und Mineralien gefördert.

Die Goldtagebaue Mouteh und Zarshooran haben im abgelaufenen iranischen Jahr 1.139 kg Gold produziert. Insgesamt erreichte die Produktion aller Bergwerke und Tagebaue 8.500 kg Gold.





Goldtagebau Zarshooran (FT)

Russland

Der Diamantenproduzent Alrosa wird den Betrieb des Bergwerks Aikhal vom 15. Mai bis 30. September und des Tagebaus Zarija vom 15. Mai bis 31. Dezember aus wirtschaftlichen Gründen, verursacht durch das Coronavirus einstellen. Die beiden Betriebe produzierten 2019 zusammen 2,6 Mio. Karat.



Diamantenbergwerk Aikhal



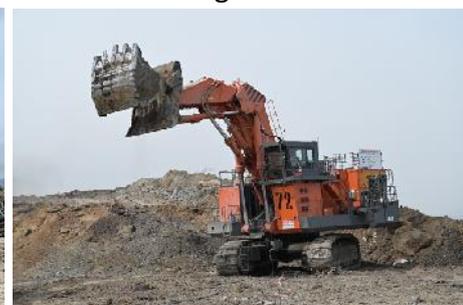
Tagebau Zarija (Alrosa)

Der 52jährige Milliardär Dmitri Bosov hat in seinem Moskauer Haus Selbstmord begangen. Bosov war der Hauptaktionär der Alltek-Gruppe, zu der Sibirski Antrasit, VostokUgol und andere Unternehmen gehören.



Dmitri Bosov (TASS)

Der Braunkohletagebau Solntsevski der Eastern Coal Company in der Region Sachalin hat einen neuen Hydraulikbagger vom Typ Hitachi EX3600-6LD in Betrieb genommen. Er soll jährlich 650.000 m³ Abraum entfernen. Der Bagger wiegt 353 t und hat einen 23 Kubikmeter-Löffel. Es ist der dritte Bagger gleichen Typs, der in den letzten zwei Jahren auf dem Tagebau zum Einsatz kommt.



Hitachi EX3600-6LD (Minetech Machinery)

SUEK hat die Kohleförderung im ersten Quartal 2020 um 1% auf 27,7 Mio. t gesteigert.

Norilsknickel hat im ersten Quartal 2020 die Produktion von Nickel um 7% auf 51.757 t, die von Kupfer um 9% auf 114.987 t, von Palladium um 29% auf 548.000 Unzen und von Platin um 26% auf 149.900 Unzen reduziert.



Kasachstan

Die britische Alтын PLC. hat 2019 auf dem Goldbergwerk Sekisovskoja 255.000 t Roherz gefördert. Die Bergbaugeräte umfassen jetzt einen Radlader XCMG ZL50G und einen 25 t -Kipper von Shacman für den übertägigen Betrieb. Untertage sind jetzt drei LHD Cat R1300 und drei Cat AD30 im Einsatz. Bestellt sind zwei Bohrwagen von Epiroc T1D und ein Kernbohrgerät Epiroc Diamec U4.



Cat R1300 (Caterpillar)



Epiroc Diamec 4 (Geotepedia)

Botswana

Fluor South Africa leitet derzeit den Bau des Kupfer- Silberbergwerks Khoemacau für Cupric Canyon Capital. Das Bergwerk soll nach Fertigstellung mindestens 20 Jahre jährlich 62.000 t Kupfer und 1,9 Mio. Unzen (59,1 t) Silber produzieren.



Einschnitt für den Förderstollen Khoemacau (Fluor)

USA

Arch Coal Inc. ändert zum 15. Mai 2020 seinen Namen in Arch Resources Inc. Damit will das Unternehmen den Übergang zu einem führenden Hersteller von metallurgischen Produkten für die Stahlindustrie unterstreichen.

Freeport-McMoRan will 1,2 Mrd. Euro einsparen. Der Molybdäntagebau Climax soll die Förderung um 50% zurückfahren. Zudem werden 825 Mitarbeiter des Kupfertagebaus Chino in New Mexico entlassen.



Tagebau Climax (Freeport-McMoRan)

Frontier-Kemper Constructors wird für 59 Mio. Euro das Koks- Kohlebergwerk Blue Creek Energy Mine Nr. 1 für das Unternehmen Warrior Met Coal in Alabama bauen. Gebaut werden ein Schacht und ein Schrägschacht. Das Bergwerk wird mit nur einem Streb betrieben und soll jährlich 3,9 Mio. t fördern. Die Lebensdauer beträgt beim Einstrebbetrieb 50 Jahre. Ab 2023 soll die erste Kohle aus Streckenvortrieben mit Continuous Minern gefördert werden. Der Streb soll 2025 angezogen werden.



 indurad

Kanada

Fjordland Exploration will 80% des von Vale SA Canada betriebenen Nickelprojektes North Thompson übernehmen.



Bergwerk Thompson von Vale (Timkal)

Die chinesische Shandong Gold hat für 136 Mio. Euro die TMAC Resources und damit den Goldbergwerk Hope Bay übernommen. 2019 wurden 138.510 Unzen (4.308 kg) Gold produziert.



Portal Hope Bay (TMAC)

 BETEK

Kolumbien

Nach Aufhebung des Lockdowns fährt der Tagebau Cerrejon, ein JV von BHP, Anglo American und Glencore, die Förderung wieder hoch. 2019 wurden 26,3 Mio. t gefördert.



Tagebau Cerrejon (Cerrejon)

 JDT

MORE THAN CHAIN

Australien

CPS Conveyors installiert derzeit die drei Überlandförderbänder mit Einzel-längen von 7 km, 14 km und 2 km für den Eisenerztagebau South Flanke von BHP Billiton. Die Gesamtanlage besteht aus 24.000 Einzelrahmen, 14.000 Rollenböcken und 72.000 Bandrollen.



Montage der Förderbänder (CPS)



Technische
Hochschule
Georg Agricola

SAARMontan

80 Jahre
1937-2017
VS
vonScheven
Kugelhähne
dynamisch • präzise • sicher

Indonesien

Die PT Bukit Asam hat im ersten Quartal 2020 mit 5,5 Mio.t 3,5% weniger gefördert als 2019. Der Absatz stieg um 3% auf 6,8 Mio. t. Der Verkaufspreis der Kohle ging um 4% zurück.



Schaufelradbagger bei PT Bukit Asam (Bukit)

China

In den ersten vier Monaten 2020 stiegen die Kohleimporte um 26,9% auf 130 Mio. t.

Die Yangquan Coal Industry Co. Ltd. hat die Installation eines 5G-Netzes auf einem ihrer Bergwerke abgeschlossen. Mit der neuen Technik soll die Belegung eines Abbaureviers von 170 auf 90 verringert werden und die Förderung von 3 Mio. t auf 5 Mio. t im Jahr gesteigert werden.

China Railway Construction Company hat eine 1.700 t schwere Vollschnittmaschine mit einem Schneidraddurchmesser von 10,88 m auf einer Tunnelbaustelle in Moskau in Betrieb genommen.



TBM von CRCC (the state council)

Während die Tagebaubetreiber weltweit auf den 290 t-Muldenkipper mit Brennstoffzellentechnik von Anglo American warten, hat Weichai Power zusammen mit der CRRC Yongji den ersten 200 t-Muldenkipper mit einer Wasserstoff-Lithium-Batterie gebaut und präsentiert.



FCEV Muldenkipper (Weichai)

ADVANTEC
UNTERNEHMENSGRUPPE

 **Carl Hamm**



Indien

Um auf Bohr- und Sprengarbeit verzichten zu können setzt die Bhubaneswari Coal Mines sieben Surface Miner 220 SM3.8 von Wirtgen in ihrem Steinkohletagebau ein. Der 220 SM3.8 löst stündlich bis zu 1.800 t Kohle. Seit 2011 ist der Tagebau in Förderung und fördert aktuell 25 Mio. t Kraftwerkskohle jährlich.



220 SM3.8 (Wirtgen Group)

Vietnam

Die Mau Coal Company hat die Feiertage am 30.4 und 1.5. genutzt um den Gurt im Hauptförderberg zu wechseln. Das Band ist 1.700 m lang und hat eine Breite von 1.200 mm. Gleichzeitig wurde der Gurt des 950 m Zubringerbandes mit 1.200 mm Breite sowie das 400 m lange und 1.000 mm breite Förderband der Aufbereitung ersetzt.



Gurtwechsel (Vinacomin)

Die Mong Duong Coal förderte mit der bisherigen Abbauausrüstung unter schwierigen geologischen Verhältnissen je Streb zwischen 130.000 und 140.000 t Kohle im Jahr. Seit Mai ist eine neue, leichte Strebausrüstung im Einsatz. Sie besteht aus 96 Schildböcken, einem Strebpanzer und einem Walzenlader. Der Streb hat ein Einfallen zwischen 26° und 28°. Geplant ist eine Fördermenge von 300.000 t.



Bockschilde (Vinacomin)

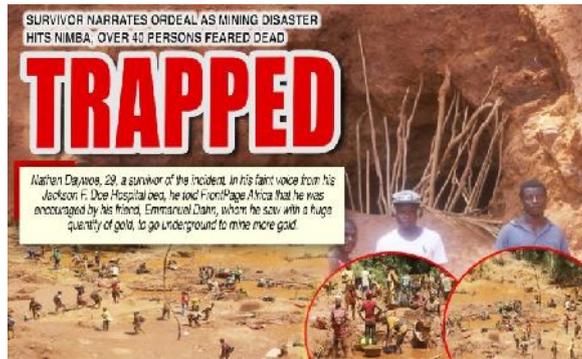
Kambodscha

Das Ministerium für Bergbau und Energie will auf einer Fläche von 794 km² vier Bergbauberechtigungen zum Abbau und Fördern von Kohle vergeben. Nationale und internationale Unternehmen können diese Berechtigungen beantragen.



Bergbauunglücke

Im liberianischen Goldbergbaugebiet Nimba County im Goldtagebau Gbanepea der Firma Kartee wurden bei einer ersten Schlammlawine zwölf Bergleute, die illegal nach Gold gruben, getötet. Eine weitere Schlammlawine tötete 45 Bergleute.



Goldtagebau Gbanepea (FrontPage Africa))

Bei einem Unfall in einem Schildstreb in einer Teufe von 800 m auf dem polnischen Bergwerk Janina von Tauron wurde ein Bergmann getötet. Er hatte bei dem Unfall eine so schwere Kopfverletzung, dass er noch vor Ort verstarb.



KWK Janina (TVS)

Auf dem chinesischen Bergwerk Goatouyao der Nord DalateqiUMC Energy Development Co. Ltd. in der Inneren Mongolei wurde ein Bergmann bei Transportarbeiten getötet.

Auf dem chinesischen Kohlebergwerk Prosperity der Sichuan Building Material Co. Ltd. wurde ein Bergmann durch Steinfall im Streb 1276 getötet.

Glückauf

Horst Bittner

